

# Unfall im Sportunterricht, wann holt ihr den Notarzt?

Beitrag von „neleabels“ vom 2. Oktober 2009 19:46

Ähm, eine kurze Bewusstlosigkeit kann eine Gehirnerschütterung bedeuten, das Verhalten kann einen Schock bedeuten. Kann ich das als Lehrer und medizinischer Laie beurteilen? Nein. Also her mit dem Fachmann, 112 anrufen und Notarzt rufen.

Ich rufe den Notarzt, wenn ich eine Verletzung für potenziell gefährlich halte - als Lehrer allein schon deshalb, um mich rechtlich (unterlassene Hilfeleistung bei Schutzbefohlenen) abzusichern. Aber natürlich auch, weil ich ja wohl kaum offensichtlich verletzte Schüler so gleichgültig liegen lassen kann.

Vielleicht reagiere ich da etwas gereizt, aber da ich vor vielen Jahren selber durch Vollidioten-Sportlehrer, genauer gesagt, durch eine völlig inkompetente Hauswirtschafts-Gymnastik-Vertragstussi, eine Schulsportverletzung erlitten habe: das war die fehlerhaft durchgeführten Aufwärmstrainings, bei dem ich einen größeren Innenmeniskusriss im linken Knie erlitten habe, bei dem mein Bein ersteinmal einige Tage lang nicht gestreckt werden konnte. Das hat Madame damals allerdings nicht davon abgehalten, mich mit meinen 15 oder 16 Jahren einfach so alleine zu lassen, es war ja nach der 6. Stunde und Madame wollten nach Hause.

Würde gleiches heute einem Kind von mir passieren, würde ich mit Hilfe von Dienst- und Strafrecht umfangreiche Gesäßrupturen bei der Kollegin herbeiführen. Deshalb: Rechtssicherheit herstellen, Notarzt rufen.

Nele